

Auf Wiederseh'n

ÖKT 2010

Schön, daß Sie unsere Gäste waren.
Bitte bleiben Sie uns auch weiterhin treu, indem
Sie öfters unser ökumenisches Forum
besuchen:

www.forum-uhg.st-korbinian-unterhaching.de

Nach unserer Sommerpause finden Sie dort
neue interessante Initiativen in Sachen
Ökumene und Angebote, an denen auch Sie -
aus der Ferne - teilnehmen können.

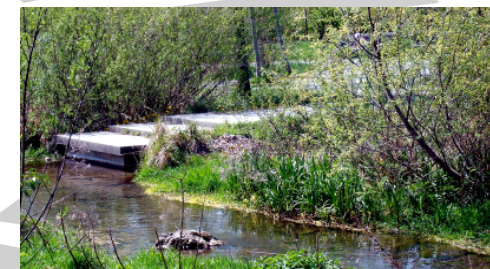


Verantwortlich für Text und Inhalt: Der ÖAK/ÖF Unterhaching; Gestaltung: EMS.
Die Bilder (3. Bild Titelseite und 1. Umschlagseite) drucken wir mit freundlicher
Genehmigung der Gemeinde Unterhaching ab. Sonstige Fotos: eigene

**Wir begrüßen
unsere Gäste,
die gekommen
sind, um den**

**II. Ökumenischen
Kirchentag in
München
mitzufeiern und
mitzugestalten.**

**Herzlich
willkommen
in Unterhaching !**



*Herzlich Willkommen
heißen Sie:*



Herr 1. Bürgermeister Wolfgang Panzer
mit den Damen und Herren des Gemeinderates

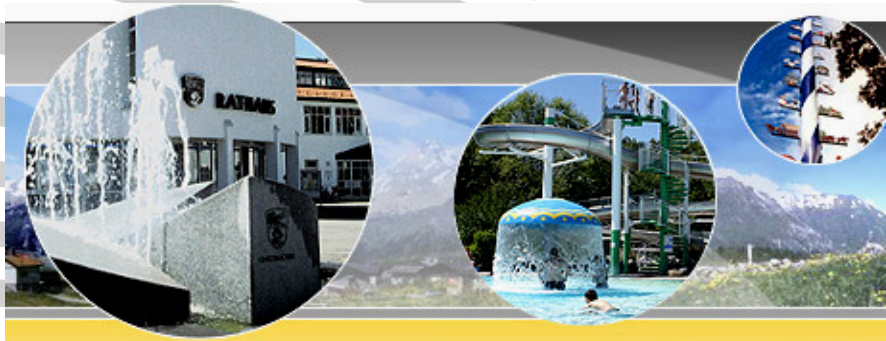
Herr Dekan Helmut Fried
für das Dekanat Ottobrunn
und z. Zt. Pfarradministrator
des Pfarrverbandes St. Alto / St. Birgitta
zusammen mit H. Dr. Rainer Meyer, Pfarrvikar

Frau Pfarrerin Christiane Ballhorn
für die Evang.-Luth. Heilandskirche.

H. Pfarrer Jakob Blasi
für die Pfarrei St. Korbinian

Alle Amtsträger handeln zusammen mit ihren Assistenzkräften,
Pfarrgemeinderäten
und Verwaltungsgremien

Der Ökumenische Arbeitskreis
und das Ökumenische Forum (ÖAK / ÖF)
durch seinen Sprecher Manfred Kopal.



An dieser Stelle

bleibt uns nur noch, DANKE zu sagen!

Unser erstes „Dankeschön“ gilt Ihnen, liebe Besucher des
II. Ökumenischen Kirchentages. Wir hoffen, daß Sie gute
Erfahrungen mit uns gemacht haben und interessante Gespräche
auf dem Kirchentag führen konnten.

Danke an Alle, die Privatquartiere zur Verfügung gestellt haben.
Wir hoffen, daß wir Ihnen gute Gastgeber waren.

Besonderer Dank gilt den beiden Hotels „Huber“ und „Kölbl“,
die für den ökumenischen Kirchentag kostenlos Quartiere
zur Verfügung gestellt haben.

Arbeiten wir weiter gemeinsam an dem wichtigen Anliegen der
Ökumene:

bei uns in Unterhaching nicht nur ein Wort -
sondern gelebt und erfahrbar.

Wir wünschen auch Ihnen diese Erfahrung.



Ökumene - „Schnipsel“

Unsere Kirchen am Ort

Bei unseren Neujahrs-Empfängen 2010 haben wir die Gäste gefragt: „Welche Erwartungen haben Sie an den ökumenischen Kirchentag in München?“

Hier einige Antworten:

„Es soll eine friedliche Veranstaltung werden! Für die Zukunft wünsche ich mir, daß kein Unterschied zwischen evangelisch und katholisch ist. Vor Gott sind alle gleich!“

„Daß der ÖKT ein deutliches Zeichen für die Einheit der Christen wird, das weit über Deutschland hinausgeht.“

„... daß Frauen in der Kirche zugelassen werden“

„....gegenseitige Sakramentengemeinschaft ...“

„.... gemeinsames Erleben von Kirche

„... daß die Dogmatik der kath. Kirche in geschwisterliche Liebe und Toleranz übergehen möge ..“



Bild: Orionnebel,
Pfingstmotiv
in St. Birgitta 2009



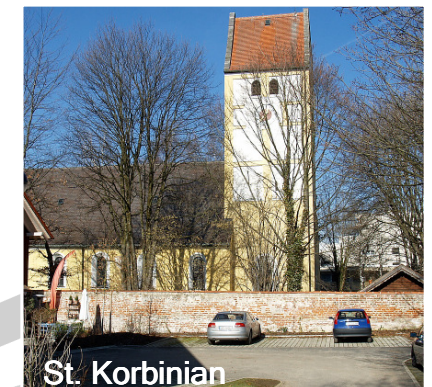
St. Alto



St. Birgitta



Heilandskirche



St. Korbinian

Vier Kirchen betreuen
ca. 15.000 Christen
mit Gottesdiensten und
seelsorglichen Angeboten.

St. Alto und St. Birgitta sind ein Pfarrverband. Jede Pfarrei hat ihre eigenen Schwerpunkte: Kirchenmusik, Gospelchor, Jugendangebote, Seniorenarbeit, Erwachsenenbildung

Bunter Teppich Kirche und Ökumene.

*Der Ökumenische Arbeitskreis
(ÖAK) und das Ökumenische Forum
(ÖF) stellen sich vor:*

(Stand März 2010)

Vor etwa 15 Jahren (Anstoß war der ev. Kirchentag 1993 in München) haben sich Christen aus den Unterhachinger Pfarreien St. Korbinian, St. Alto, St. Birgitta und Heilandskirche zusammengetan und einen Arbeitskreis gegründet. Er existiert noch heute; wir arbeiten in den jeweiligen Pfarrgemeinden aktiv mit und sind auch in der politischen Gemeinde bekannt und anerkannt.

Wir sind überwiegend römische Katholiken und lutherische Protestanten, auch Altkatholiken und Methodisten waren schon bei uns zu Gast. Alle sind aktive Christen und in diesem Geist wird "unsere" Ökumene betrieben:

Wir brauchen keine Grabenkriege, diskutieren unsere Sache in Achtsamkeit, respektieren Gewissensentscheidungen und halten das gemeinsame Gebet hoch.

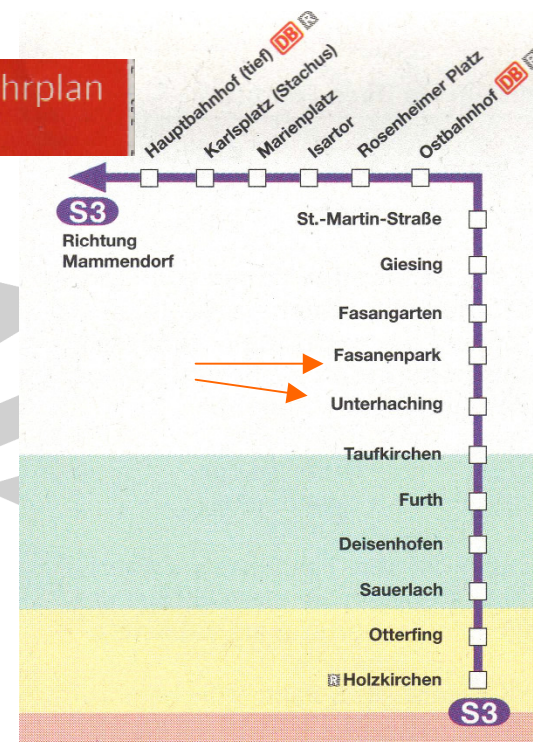
An einem Strick in eine Richtung ziehen; gemeinsam für eine Sache eintreten: Ganz wichtig ist, dass in unseren Gremien Hauptamtliche und Laien in diesem Sinne zusammenarbeiten und Kräfte nicht vergeuden. Weiters hat sich eingebürgert, dass auch ökumenisch interessierte Pfarrgemeinderäte der einzelnen Pfarrgemeinden Mitglieder sind. Das ist effektiv!

Die Mitgliedschaft ist offen. Auch wer nur mal "reinsehen" will, kann mitarbeiten; wir können vielerlei Talente gebrauchen. "Schnuppern" Sie einfach mal bei uns vorbei - über Ihr Bleiben würden wir uns freuen.

Wie, Wohin? - Die Fortsetzung



Streckenfahrplan S3 Ost



Fahren Sie rechtzeitig zu den von Ihnen zur Teilnahme geplanten Veranstaltungen. Die Erfahrungen des 1. Ökumenischen Kirchentags in Berlin haben gezeigt, daß manche Veranstaltungen zum offiziellen Beginn bereits überfüllt waren.

Wie, Wohin?

Nützliche Tipps zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel:

Wichtig für Sie sind 2 Verkehrsmittel:

Die S-Bahnlinie S3 und der Bus mit der Nummer 220.

Zwei S-Bahnstationen gehören zu Unterhaching: „Fasanenpark“ und „Bahnhof Unterhaching“. Verwechseln Sie nicht: Fasangarten (noch nicht aussteigen!) und Fasanenpark (richtig)!

Der Bus 220 durchquert ganz Unterhaching und hält auch an den beiden S-Bahnhöfen. Die S-Bahn fährt im Schnitt von frühmorgens bis mitternachts alle 20 Minuten nach München (in gut 15 Min. am Marienplatz) und von München über Unterhaching nach Deisenhofen - Holzkirchen.

Der Bus zeigt davon abweichendes Verhalten. Er fährt seltener. Einen kleinen Ausschnitt der Fahrpläne legen wir bei. Bitte machen Sie sich vor Ort kundig.

Kommen Sie vom Messegelände, benützen Sie bitte die U2 bis Giesing und gehen dann auf den oberirdischen Bahnhof zur S3, um Unterhaching zu erreichen. In entgegengesetzter Richtung verfahren Sie umgekehrt.

Zur Theresienwiese kommen Sie mit der S3 bis Hauptbahnhof, dann umsteigen (z.B. Richtung Laimer Platz U 4) oder zu Fuß gehen (ca. 800 m). Es ist mit „Oktoberfestandrang“ zu rechnen.



Feststehende Aktivitäten im Jahreskreis

- Gebetswoche zur Einheit der Christen
- Woche der Brüderlichkeit
- Ökumenische Bußgottesdienste
- Ökumenischer Pfingstgottesdienst am Pfingstmontag (seit 1997)
- Weltgebetstag der Frauen
- Mitarbeit bei der Kinderbibelwoche
- Ökumenisches Bibelseminar, z. B. Augustinus
- Ökumenischer Themenabend vor dem Buß- und Betttag mit Teilnahme am Gottesdienst
- Mitwirkung beim Christkindlmarkt der Gemeinde
- Ökumenisches Morgenlob im Advent
- In der 2. Adventswoche ökumenischer Bußgottesdienst
- Ökumenischer Gottesdienst an Heiligabend im Wohnstift am Parksee
- Diverse Bildungsabende in den verschiedenen Pfarrgemeinden zusammen mit den dortigen Bildungsbeauftragten zu verschiedenen Themen

Und sonst noch?

- Wir besuchen uns gegenseitig bei Firmungen und Konfirmationen
- Wir arbeiten mit der "Lokalen Agenda 21" zusammen
- Wir veranstalten Glaubensseminare
- Spiritualität heute
- Themen zu gesellschaftlichen Strömungen
- Themen zur Sozialpolitik

Unsere Highlights in der Ökumene

Müde Füße?

Ökumenischer Sternmarsch am 1. Januar zum Rathausplatz:

Vor 11 Jahren begann alles recht einfach: Ein paar ökumenisch denkende Menschen pilgerten mit Laternen und Fackeln zum Rathausplatz, um gemeinsam zu beten. Heute ist der „Sternmarsch“ mit fast 400 Teilnehmern eine feste Einrichtung im Jahreskreis.



Podiumsdiskussionen verschiedener Konfessionen mit internationaler Beteiligung; zum Beispiel „Gemeinsames Glaubensbekenntnis, getrennte Kirchen .. Warum?“ Bei uns hat schon mancher Kopf vor und nach der Diskussion geraucht!

Sehr glücklich sind wir über die freundschaftlichen Beziehungen zur koptischen Gemeinde St. Mina, mit der wir einen regen Austausch pflegen.



Wir glauben es Ihnen gern. Acht Stunden Kirchentag und schließlich will man in der „Münchner Stadt“ natürlich auch noch die eine oder andere Sehenswürdigkeit besichtigen.

Deshalb bieten wir Ihnen unser „Beiprogramm“ auf besondere Weise an: Ausruhen - Kräfte sammeln für den nächsten Tag. Wir wünschen Ihnen einen gemütlichen Abend.

Liturgisch möchten wir Sie auf folgende Angebote aufmerksam machen:



Samstag, 15.5.2010 18.00 h
Eucharistiefeier
St. Korbinian, Friedensplatz 3
anschließend wird eine Kirchenführung mit H. Manfred Kopal angeboten (bei genügender Beteiligung)

Samstag, 15.5.2010 19.30 h
Heilandskirche, Liebigstr. 22
Musikalische Abendandacht mit dem
- Evang. Singkreis Unterhaching
- Chor St. Albertus Magnus Ottobrunn
- Gospelchor Unterhaching
(Kleiner Fahrdienst Korbinian - Heilandskirche wird organisiert.)

Unsere nächsten ökumenischen Aktivitäten:

- Pfingstmontag, 24.5.2010: ökum. Gottesdienst
- Fronleichnam, 3.6.2010: Mitgestaltung der Fronleichnamsprozession